



I. N. J.

Die neunnde Predigt.

Textus.

Ex Cap. 11. verl. 1.2.3.4.5.6.

In vier und zwanzigsten Tage des sechsten Monden im andern Jahr des Königs Darius. Am ein und zwanzigsten Tage des siebenden Monden/ geschach des HERRN Wort durch den Propheten Haggai / und sprach: Sage zu SeruBabel/ dem Sohn Sealthiel/ dem Fürsten Juda/ und zu Jesua/ dem Sohn Jozadac dem Hohenpriester/ und zum übrigen Volck/ und sprich: Wer ist unter euch überblieben / der dis Haus in seiner vorigen Herrligkeit gesehen hat? Vnd wie sehet ihrs ihund an? Istis nicht also/ es düncket euch nichts seyn. Vnd nu/ SeruBabel/ sey getrost/ spricht der HERR: Sey getrost Jesua/ du Sohn Jozadac/ du Hoherpriester; Sey getrost alles Volck im Lande/ spricht der HERR: und arbeitet/ denn ich bin mit euch/ spricht der HERR

Z 2

Zebai